



## AGB für Host-Providing — und Application Service Providing Verträge und E-Mail- und Domainverwaltungsverträge | arkulpa GmbH

### 1. Geltungsbereich und Änderungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im folgenden AGB) gelten für die gesamte Geschäftsverbindung zwischen dem Kunden und der Firma arkulpa GmbH (im folgenden kurz arkulpa). Änderungen der AGB werden dem Kunden schriftlich oder auf elektronischem Wege bekannt gegeben. Die Änderungen erlangen vier Wochen nach Bekanntgabe Rechtsgültigkeit für alle gegenwärtigen Geschäftsbeziehungen des Kunden, sofern der Kunde nicht bis dahin einen schriftlichen Widerspruch absendet. Den AGB des Kunden wird hiemit widersprochen, sodass diese keine Gültigkeit entfalten.

### 2a. Data Hosting

arkulpa überlässt bei den Vertragsvarianten „ASP Server“ und „Virtual Dedicated Server“ dem Kunden den vereinbarten Speicherplatz auf dem Server von arkulpa zur Speicherung seiner Daten. arkulpa trägt dafür Sorge, dass die gespeicherten Daten über das Internet abrufbar sind. Der Kunde ist nicht berechtigt, diesen Speicherplatz teils oder gänzlich, entgeltlich oder unentgeltlich, Dritten zur Nutzung zu überlassen. Eine allfällige Rechtsgeschäftsgebühr für diesen Vertrag gem § 33 TP 5 Abs 1 Z 1 und Abs 3 GebG hat der Kunde zu tragen.

### 2b. E-Mail Account und Domain Hosting

arkulpa räumt seinen Kunden optional einen E-Mail Dienst mit den auf dem Angebot/Vertrag ausgewiesenen und vereinbarten Mailboxen samt Preis sowie einen Domain Hosting Service gemäß jeweiligem Angebot/Vertrag an.

#### E-Mail Account:

Für E-Mails steht ein vereinbarter Speicherplatz zur Verfügung. Bei Ausschöpfung des Speicherplatzes werden eingehende E-Mails zurückgewiesen. arkulpa ist nur bei gerichtlicher oder behördlicher Anordnung berechtigt, die E-Mail Kommunikation des Kunden zu überwachen oder zu kontrollieren. arkulpa haftet nicht für den Inhalt der E-Mails. Nach Vertragsbeendigung ist arkulpa berechtigt, binnen 5 Tagen den E-Mail Account zu löschen.

#### Domain Hosting:

arkulpa vermittelt die vom Kunden gewünschte Domain – sofern diese verfügbar ist – im Namen und auf Rechnung des Kunden bei der Domainvergabestelle. Für die Vertragsdauer hat arkulpa für eine aufrechte Registrierung zu sorgen. Der Kunde erklärt, mit der Domain keine Urheberrechte, Kennzeichenrechte, Markenrechte oder sonstige Schutzrechte Dritter zu verletzen. Wenn das gegenständliche Vertragsverhältnis zwischen arkulpa und dem Kunden endet, hat dies nicht das Vertragsende zwischen dem Kunden und der Domainvergabestelle zur Folge. Bei Ansprüchen Dritter oder behördlichen Maßnahmen in Bezug auf die Domain hat der Kunde arkulpa unverzüglich zu verständigen.

### 3. Vertragsabschluss

Der Vertrag gilt als abgeschlossen, wenn arkulpa die Auftragsannahme schriftlich bestätigt hat oder mit der tatsächlichen Leistungserbringung begonnen hat. Vertraglich gebunden ist arkulpa nur für Leistungen, die in der Auftragsbestätigung beschrieben sind, nicht jedoch für Angaben in Prospekten und Produktblättern, außer es wird im Auftrag schriftlich auf die Inhalte dieser Dokumente hingewiesen. Nebenabreden sowie Fristen- und Terminabsprachen, die über den Inhalt des jeweiligen Vertrages und dieser Geschäftsbedingungen hinausgehen, sind schriftlich oder per E-Mail zu vereinbaren.

### 4. Preise und Zahlung

Die im Angebot oder auf dem Bestellformular / Auftragsformular angeführten Preise sind Nettopreise, die gesetzliche Umsatzsteuer wird zusätzlich verrechnet. Zahlungen sind mit Rechnungserhalt abzugs- und spesenfrei fällig, gelieferte Waren bleiben bis zur vollständigen Bezahlung im Eigentum von arkulpa. Es bleibt der Firma arkulpa unbenommen, für ihre Leistungen Akontozahlungen vorzuschreiben. Die Firma arkulpa kann vertragliche Leistungen bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises aussetzen, wenn Zweifel an der

Zahlungsfähigkeit des Auftraggebers bestehen und dieser keine entsprechenden Sicherheiten legt. Im Falle des Zahlungsverzuges sind Zinsen gemäß § 1333 Abs 2 ABGB (4% über dem Basiszinssatz) vereinbart. Sämtliche Hardware, die im Zusammenhang mit diesem Auftrag von der Firma arkulpa zur Verfügung gestellt wird, bleibt in deren Eigentum. Für die Providing-Verträge wie auch für die Host- Providing-Verträge gelten die angebotenen Pauschalen.

Die vereinbarten Preise sind wertgesichert auf der Basis des Index der Verbraucherpreise 2010 wie er vom österreichischen statistischen Zentralamt verlautbart wird bzw. dessen Folgeindex. Basis für die Berechnung der Wertsicherung ist der im Monat des Vertragsbeginns veröffentlichte Jahresdurchschnittsindex. Die Berechnung der Wertsicherung erfolgt jährlich.

#### 5. Gewährleistung

Gewährleistungsansprüche sind bei sonstigem Verfall ohne Verzug unverzüglich und schriftlich zu melden. Für Reparaturen und Änderungen, die von Dritten ohne ausdrückliche Zustimmung von arkulpa an ihren Produkten vorgenommen werden, wird keine Gewährleistung übernommen.

Von der Gewährleistung jedenfalls ausgeschlossen sind Mängel, die durch nicht sachgerechte Benutzung, Überbeanspruchung oder durch Verwendung von ungeeigneten Betriebsmaterialien entstanden sind. arkulpa haftet nicht für Beschädigungen, die auf atmosphärische Entladungen, Überspannung oder chemische Einflüsse zurückzuführen sind. Die Gewährleistung besteht nicht für Ersatz- und Verschleißteile.

#### 6. Haftung

arkulpa haftet nicht für Schäden im Vermögen des Kunden oder dem Kunden zurechenbaren Personen in Folge leichter Fahrlässigkeit durch sie selbst, ihre Mitarbeiter oder von ihnen bestellte Subunternehmen. Außerdem haftet arkulpa nicht für den Ersatz von Folgeschäden, Vermögensschäden, entgangenem Gewinn, sowie mittelbare Schäden. arkulpa haftet nicht für den Erfolg, sondern haftet nur für mangelhaftes Bemühen und für grobe Sorgfaltswidrigkeiten aus dem gegenständlichen Vertragsverhältnis. Die §§ 1165-1171 ABGB finden auf das Vertragsverhältnis keine Anwendung. Bei sämtlichen Providing-, ASP-Verträgen und Host-Providing-Verträgen wird eine Verfügbarkeit von 98,0% im Jahresdurchschnitt angestrebt.

#### 7. Rücktritt

Der Kunde ist berechtigt, aus nachstehenden Gründen vom Vertrag zurückzutreten: Ungebührliche Verzögerungen der Leistungen der Firma arkulpa, wenn diese trotz angemessener Nachfrist nicht erbracht werden sowie das Unmöglichwerden der Leistungen durch arkulpa. Die Firma arkulpa ist unter nachstehenden Gründen berechtigt vom Vertrag zurück zu treten: Bei wiederholtem Verstoß gegen die Bestimmung dieses Vertrages durch den Kunden, bei Verletzung von wettbewerbsrechtlichen, patent- und markenrechtlichen Ansprüchen der Firma arkulpa oder von deren Kunden; bei Versenden unerwünschter Werbe-Mails (Spamming), und wenn der Kunde mit seinen Web-Seiten oder E-Mails öffentlichen Anstoß erregt oder gegen die Bestimmungen des Mediengesetzes, des E-Commerce-Gesetzes sowie der E-Commerce-Richtlinie – EC-RL Richtlinie 2000/31/EG idgF. Die Firma arkulpa kann ohne Angaben von Gründen und ohne Einhaltung einer Frist vom Vertrag zurücktreten, wenn der Kunde pornografische, rassistische, Gewalt verherrlichende Inhalte oder Inhalte mit hetzerischer Absicht auf dem Server speichert oder publiziert. Für derartige Websites hat der Kunde von arkulpa schad- und klaglos zu halten. Bei Vorliegen der vorgenannten Verstöße ist arkulpa berechtigt, den Zugriff auf diese Inhalte über das Internet auch ohne Rücksprache mit dem Kunden durch geeignete Maßnahmen zu sperren. Tritt der Kunde vom Vertrag zurück, aus Gründen, die nicht von der Firma arkulpa zu verantworten sind, oder tritt die Firma arkulpa auf Grund der oben angeführten Verstößen des Kunden vom Vertrag zurück, so gilt unabhängig eines etwaigen Schadenersatzanspruches, der zusätzlich zu begleichen ist, eine dem richterlichen Mäßigungsrecht nicht unterliegende Konventionalstrafe in der Höhe von 30% des Nettoauftragswertes als vereinbart. Im übrigen können die Vertragsteile - sofern schriftlich ausdrücklich nichts anderes vereinbart ist - ohne Angabe von Gründen, unter Einhaltung einer dreimonatigen Kündigungsfrist auf Quartalsende, erstmals nach vereinbarter Mindestbindungsdauer vom Vertrag zurücktreten. Die Kündigung hat schriftlich mittels eingeschriebenem Brief zu erfolgen, wobei für die Rechtzeitigkeit der Poststempel maßgeblich ist.

Ebenso besteht eine Kündigungsmöglichkeit seitens der Firma arkulpa GmbH, wenn der Kunde mit seinen Zahlungsverpflichtungen nach wiederholter Fristsetzung von 14 Tagen in Verzug ist.

#### 8. Datenschutz und Sicherheit

arkulpa ermittelt und verarbeitet Stammdaten im Sinne des § 97 TKG 2003, insbesondere Ressource- und Destination-IP und Logfiles im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen, Name und Anschrift des Teilnehmers, Art der Endgeräte, Gebührencode, Datum, Zeitpunkt und Dauer der Verbindung, übermittelte Datenmenge und Zahlungsinformationen. Diese Daten werden nur für Verrechnungszwecke und zum Zwecke der Ressourcenplanung gespeichert und ausgewertet und sind spätestens nach Beendigung der vertraglichen Beziehungen mit dem Teilnehmer (Kunden) vom Betreiber zu löschen, sofern diese Daten nicht noch dazu benötigt werden, um Entgelte zu verrechnen oder einzubringen, Beschwerden zu bearbeiten oder sonstige gesetzliche Verpflichtungen zu erfüllen. Die Mitarbeit und Erfüllungsgehilfen der Firma arkulpa unterliegen dem Kommunikationsgeheimnis gemäß § 93 TKG 2003. Es gelten darüber hinaus die Bestimmungen des Datenschutzgesetzes 2000.

#### 9. Gerichtsstand und anwendbares Recht

Zwischen den Vertragsteilen wird österreichisches materielles Recht und Verfahrensrecht vereinbart. Als Gerichtsstand wird ausschließlich das Bezirksgericht Dornbirn bzw. das Landesgericht Feldkirch (je nach Streitwert) vereinbart.

#### 10. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages ungültig sein oder werden, so berührt dies nicht die Gültigkeit des restlichen Vertragsinhaltes. Ungültige Bestimmungen des Vertrages sind durch solche zu ersetzen, die dem Vertragswillen der Parteien in wirtschaftlicher Hinsicht am ehesten entsprechen.

#### 11. Sonstiges

Zwischen den Vertragsparteien wird ausdrücklich Schriftform vereinbart. Änderungen und Ergänzungen sind daher nur gültig, wenn sie schriftlich vereinbart sind.

Stand Jänner 2018